

## Die Kussmünden

### Der Ort

Im Meidericher Stadtpark steht eine Gruppe von neun Hainbuchen entlang des Weges, der in Richtung Rosengarten führt. Ihre Anordnung birgt eine humorvolle Komponente in sich: Diese Bäume mit ihren weit über den Weg reichenden Ästen erinnern mit der Gestik ihrer Wuchsart an junge Männer, die am Wegesrand stehen, den Mädchen nachschauen und hinterher pfeifen oder rufen, in der Hoffnung, sich damit die eine oder andere angeln zu können.



### Das Konzept

Die verschiedenen Werke der LEBENSLINIEN zeigen die vielfältigen Aspekte, wie Bäume uns emotional berühren können und wie sie damit unser Leben bereichern. Das Werk „Kussmünden“ widmet sich den verliebten Pärchen, meist Jugendlichen, die händchenhaltend durch den Park schlendern, sich unter Bäumen umarmen und küssen. Die Installation zeigt die Liebe zu jenen Bäumen, die als romantische Kulisse für den ersten (den zweiten und dritten) Kuss dienen, das Pärchen in weiches Licht tauchen, vor neugierigen Blicken schützen und zugleich schweigend Gesellschaft leisten. Oh, wenn die Bäume erzählen könnten!



### Die Idee

Wir sammeln im Frühling die Küsse der Verliebten und lassen sie dann im Herbst durch die Baumkronen der Hainbuchen wie eine rosarote Wolke schweben. Hierzu ziehen wir mit Block und Lippenstiften ausgestattet durch den Meidericher Stadtpark und lassen uns von den frisch verliebten Pärchen Kussproben geben. Wir beginnen im Mai und enden am „Tag des Kusses“, am Freitag, den 6. Juli. Die Kussproben werden eingescannt, digital bearbeitet, ausgedruckt und im Herbst als temporäre Installation an Nylonfäden in die Äste über dem Weg gehängt.



### Die Beteiligung der Jugendlichen

Bereits im Vorfeld dieser Aktion werden die Jugendlichen angesprochen, um sie für eine Teilnahme am Projekt LEBENSLINIEN zu gewinnen. Das im Meidericher Stadtpark gelegene Jugendzentrum „Parkhaus“ dient uns hierzu als erste Anlaufstelle, ebenso wie die weiterführenden Schulen in Meiderich. Die Mitwirkung der Jugendlichen wird auf Infotafeln im Park wie im Katalog dargestellt. Im Katalog werden die schönsten Fotos der Kussprobensammlung gezeigt und nach dem Abbau der Installation im Oktober darf jede/r ihren und seinen Kussmund mit nach Hause nehmen.